



Stellenausschreibung

Agora Verkehrswende ist ein Thinktank für klimaneutrale Mobilität. Im Dialog mit Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft setzt sich die gemeinnützige Organisation dafür ein, die Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor auf null zu senken. Dafür entwickelt das Team wissenschaftlich fundierte Strategien und Lösungsvorschläge. Initiiert wurde Agora Verkehrswende Mitte 2016 mit Sitz in Berlin von der Stiftung Mercator und der European Climate Foundation.

Für unser Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Projektleiter/in Afrika Kooperation (m/w/d) in Vollzeit (oder Teilzeit mit ca. 80 Prozent)

Als Projektleiter/in Afrika Kooperation steuern Sie die Projektaktivitäten der beginnenden Kooperation mit Afrika.

In einem ersten, auf zwei Jahre angesetzten Projekt mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH helfen Sie im Konsortium dabei ein Netzwerk afrikanischer Denkfabriken zur Dekarbonisierung des Verkehrs auf dem Kontinent zu entwickeln. Dies umfasst sowohl die Beratung politischer Entscheidungsträger in Partnerländern als auch die Bildung interdisziplinärer Netzwerke, die Entwicklung internationaler Kommunikationsstrategien und die Gestaltung wissenschaftlicher Dialogformate. Das Ziel ist es, Kapazitäten für einen ganzheitlichen Ansatz zur Dekarbonisierung des Verkehrs aufzubauen und den lokalen Diskurs zu stärken, damit die Länder ihre Ambitionen steigern und ihre Beiträge zum Pariser Klimaabkommen erfüllen oder sogar erhöhen können. Besonderes thematisches Augenmerk liegt in der Entwicklung und Koordination eines internationalen Austauschprogramms für junge Expert/innen des Kontinents.

Aufgabengebiet:

Als Projektleiter/in steuern Sie die Projektaktivitäten und unseren Beitrag im Konsortium. Sie stimmen sich eigenverantwortlich mit dem Projektpartner ab, erarbeiten im Team die strategische Ausrichtung unseres Beitrages, bauen aktiv Netzwerke und binden die Expertisen aus dem Team in die Beratung ein. Darüber hinaus arbeiten Sie selbständig den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Themen als Wissensgrundlage für die Beratung in Zusammenarbeit mit den Konsortialpartnern auf. Sie betreuen Forschungsnehmer/innen in der Erstellung von Studien zu diesen Themen bzw. erstellen auch selbst Kurzstudien. Darüber hinaus sind Sie in der Beratung politischer Entscheidungsträger aktiv und betreuen relevante wissenschaftliche und andere Organisationen vor Ort und organisieren die Fortbildung ausländischer Partner in



Deutschland. Weiterhin helfen Sie mit, die Ergebnisse in Debatten zum Thema einzubringen, sowohl in der Fachöffentlichkeit als auch im internationalen sowie nationalen politischen Diskurs.

Wir erwarten von Ihnen:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Ingenieurs-, Umwelt-, Politik- oder Verkehrswissenschaften oder vergleichbare akademische Qualifikationen,
- Einschlägige Berufserfahrung im Klima- und Umweltschutz im Verkehr sowie im Bereich der internationalen Klimaschutzpolitik,
- Einschlägige Erfahrungen im Bereich der internationalen Zusammenarbeit bzw. Politikberatung, wobei Auslandserfahrung von Vorteil ist,
- Einschlägige Erfahrung der Steuerung komplexer Projekte und Koordination interdisziplinärer Partner auf dem afrikanischen Kontinent,
- Ein realistisches Verständnis der Lebenswirklichkeiten auf dem afrikanischen Kontinent und die Fähigkeit dieses Wissen in die Projektarbeit einfließen zu lassen,
- Erste Netzwerkerfahrungen mit afrikanischen Partnern,
- Ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative, hohe Motivation und Belastbarkeit und die Bereitschaft zu internationalen Dienstreisen,
- Sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Interesse an der Arbeit in inter- und transdisziplinären Gruppen sowie im interkulturellen Kontext,
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse, mindestens Grundkenntnisse in Deutsch mit aktivem Interesse der Sprachqualifizierung, Kenntnisse in weiteren Fremdsprachen sind erwünscht,
- Hervorragende Anwenderkenntnisse von MS-Office-Produkten wie Word, Excel und PowerPoint.

Wir bieten Ihnen:

- die Chance, in einem hochprofessionellen, engagierten Team an einer der wesentlichen globalen Zukunftsaufgaben mitzuwirken,
- einen attraktiven Vollzeit-Arbeitsplatz in Berlin-Mitte, mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten und in einer kooperativen Arbeitsatmosphäre,
- einen zunächst auf 2 Jahre befristeten Arbeitsvertrag, mit der Option auf Verlängerung.

Weitere Informationen über Agora Verkehrswende unter: www.agora-verkehrswende.de.

Möchten Sie die globale Verkehrswende mitgestalten, eigene Ideen einbringen sowie Erfahrungen aus dem Ausland in den nationalen Klimadiskurs einspeisen?



Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung (ohne Bild), die Sie in einer einzigen PDF-Datei mit Hilfe des folgenden Cloudlink hochladen:

<https://cloud.sefep.eu/s/7294nwXWLWS6LxK>

Bitte verwenden Sie als Dateinamen die Bezeichnung **„PL_Internationale Verkehrswende_Afrika_Nachname“** und geben Sie in der Bewerbung Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin sowie Ihre Gehaltsvorstellungen an.

Bei Rückfragen steht Ihnen Clara Bartz unter clara.bartz@agora-verkehrswende.de oder telefonisch unter +49 (0)151 15 97 94 80 zur Verfügung.